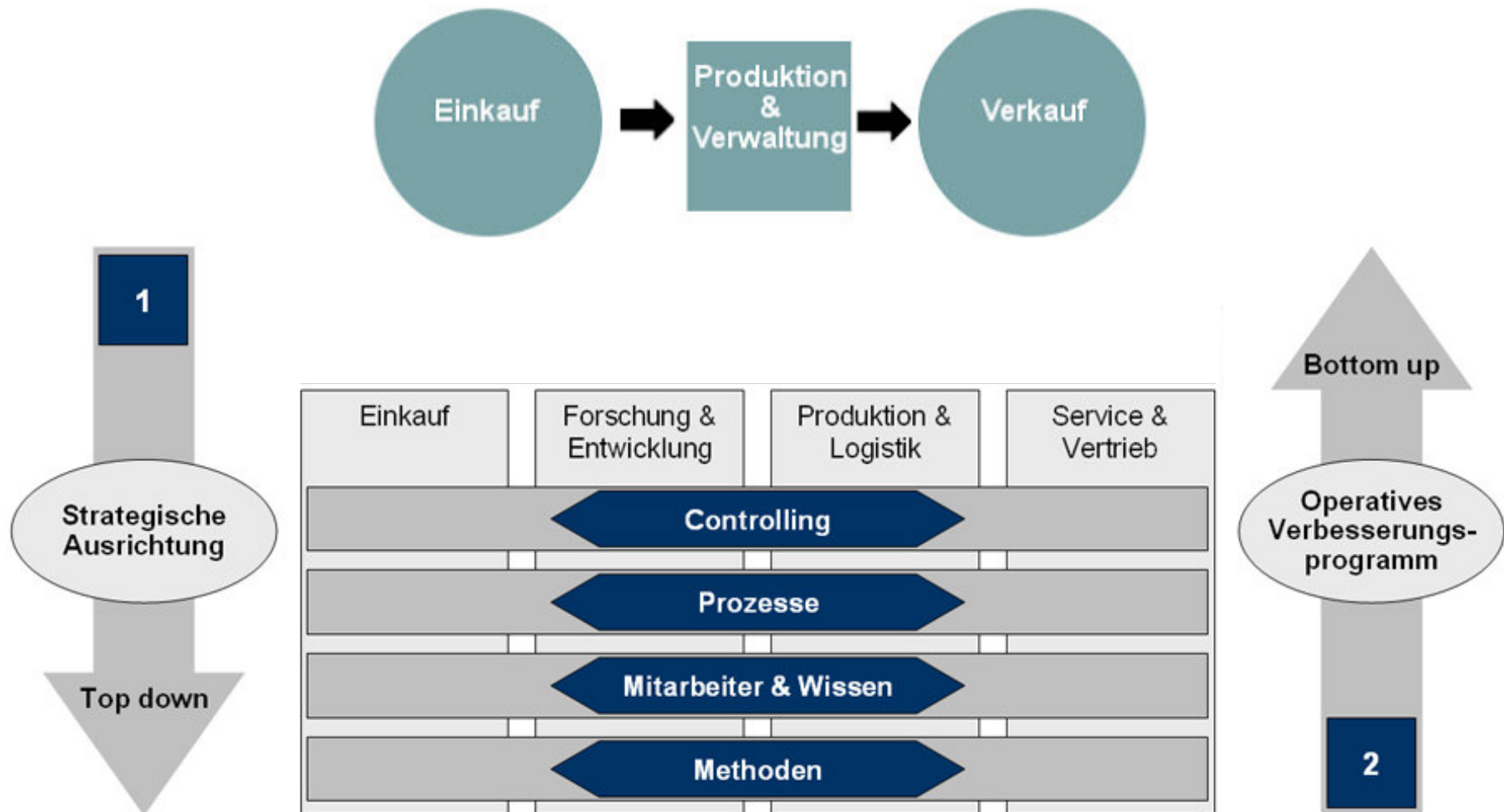


Die Funktionsbereiche eines Unternehmens

Die Funktionsbereiche eines Unternehmens



Die Funktionsbereiche eines Unternehmens

1. Leitung (Unternehmensführung, Management)

2. Materialwirtschaft

3. Produktionswirtschaft

4. Finanzwirtschaft

5. Marketing und Absatzwirtschaft

6. Logistik

7. Personalwirtschaft

8. Rechnungswesen

9. Controlling

10. Forschung/Entwicklung

11. Informationstechnologie (IT) - EDV

Die Funktionsbereiche eines Unternehmens

1. Leitung (Unternehmensführung, Management)

Unternehmensführung bezeichnet damit die Gesamtheit aller Handlungen zur „zielorientierten Gestaltung und Steuerung eines sozio-technischen Systems“.

Unter Führung versteht man das zielgerichtete Steuern, Beeinflussen und Lenken von Menschen oder Systemen.

2. Materialwirtschaft

Die Funktion Materialwirtschaft umfasst den Einkauf der Werkstoffe und Betriebsmittel, die Lagerhaltung und – überwachung.

3. Produktionswirtschaft

Die Produktionswirtschaft ist die Kernfunktion der Leistungserstellung.

Die Produktion umfasst alle Arten der betrieblichen Leistungserstellung. Produktion erstreckt sich somit auf die betriebliche Erstellung von materiellen (Sachgüter/Energie) und immateriellen Gütern (Dienstleistungen/Rechte).

Die Funktionsbereiche eines Unternehmens

4. Finanzwirtschaft

Die Finanzwirtschaft wird in Finanzierung, Investition und Risikomanagement unterteilt

- a) Die Finanzwirtschaft beschäftigt sich mit der Beschaffung des benötigten Eigen- und Fremdkapital.
- b) Die Investitionswirtschaft hat die Aufgabe, eine zielloptimale Kapitalbindung zur Erwirtschaftung zukünftiger Erträge zu berechnen.
- c) Unter Risikomanagement, dem dritten Bereich der Finanzwirtschaft, versteht man die Messung und Einflussnahme auf das unternehmerische Risiko.

5. Marketing und Absatzwirtschaft

Zwischen den Begriffen Marketing und Absatzwirtschaft bestehen folgende Unterschiede:

- a) Absatzwirtschaft ist der ältere Begriff und bezeichnet die betriebliche Grundfunktion, durch den Verkauf der Produkte und Dienstleistungen am Markt einen angemessenen Kapitalrückfluss zur Entlohnung der Produktionsfaktoren zu erhalten.
- b) Wandel von der früher vorherrschenden Produktionsorientierung hin zur heute notwendigen Marktorientierung. Im Mittelpunkt des Marketings

Die Funktionsbereiche eines Unternehmens

Marketing ist als Unternehmensführungsstrategie ist die konsequent marktorientierte Führung des gesamten Unternehmens, die sich in Planung, Koordination und Kontrolle aller auf die aktuellen und potenziellen Märkte ausgerichteten Unternehmensaktivitäten niederschlägt, mit dem Ziel, langfristig die maximalen Gewinne zu erzielen.

6. Logistik

Logistik hat die Aufgabe, die Lagerhaltung, die Materialwirtschaft, die Auftragsabwicklung und das Transportwesen nach Maßgabe des ökonomischen Prinzips **zu koordinieren**.

7. Personalwirtschaft

Mit dem Begriff Personalwirtschaft ist der Umgang mit menschlicher Arbeit in Wirtschaftsorganisationen bzw. Unternehmen gemeint. Alternative Bezeichnungen zu Personalwirtschaft sind Personalwesen, Personalmanagement sowie Human Resource Management.

Personalwirtschaft => Schwerpunkt: Effizienz

Personalwesen => Schwerpunkt: Personaleinsatz und -verwaltung

Personalmanagement => Schwerpunkt: Dynamische Betrachtung der Personalwirtschaft

Human Resource Management => Schwerpunkt: Effektivität

Die Funktionsbereiche eines Unternehmens

8. Rechnungswesen

Das Rechnungswesen (RW) eines Betriebes erfasst sämtliche Mengen- und Wertbewegungen zwischen dem Betrieb und seiner Umwelt sowie innerhalb des Betriebes. Nach deren Aufbereitung liefert es Daten, die als Entscheidungsgrundlage für die operative und strategische Planung dienen.

Der **pagatorische Teil** (pagatorisch) basiert auf Daten der Leistungstransformation und erfasst und basiert auf bereits erfolgten oder erwarteten Zahlungsvorgängen.

Wichtigste Auswertungen: Ist-Zahlen, Bilanz und die Erfolgsrechnung, Statistik, Investitionsberechnungen.

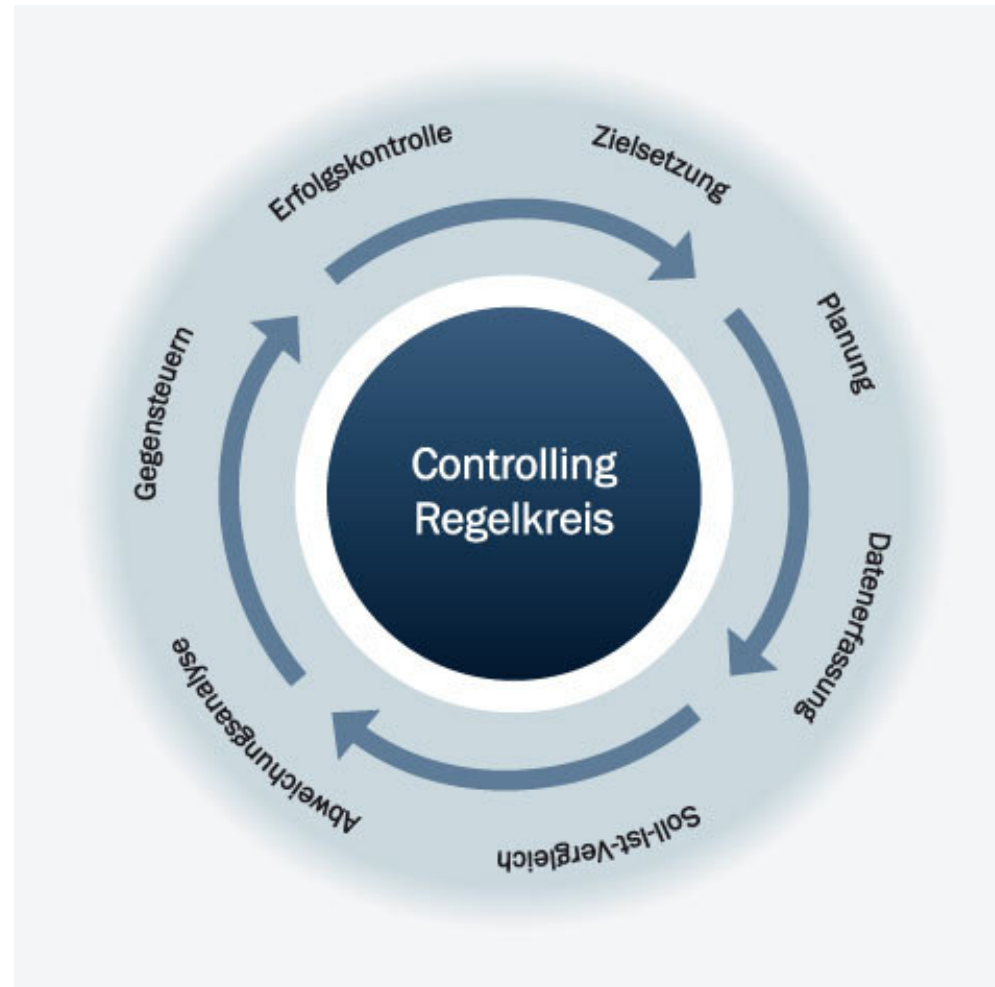
Der **kalkulatorische Teil** (Management Accounting) umfasst die Planrechnungen (Kosten- und Leistungsrechnung).

Wichtigste Auswertungen: Plan-Zahlen, Periodenkalkulation, Stückkalkulation, Prognosen, Berechnungen als Entscheidungsvorlagen

Die Funktionsbereiche eines Unternehmens

9. Controlling

Kernaufgabe ist die permanente Planung, Steuerung, Evaluation und Weiterentwicklung aller Unternehmensbereiche



Die Funktionsbereiche eines Unternehmens

10. Forschung/Entwicklung

Forschung ist die gezielte Suche nach neuen im Unternehmen verwertbaren Erkenntnissen unter Anwendung wissenschaftlicher Methoden und in geplanter Form.

Entwicklung will eine durch wissenschaftliche Forschung erzielte noch weitestgehend theoretische Erkenntnis in konkrete wirtschaftlich verwertbare Anwendungen umsetzen.

Die neuen Kenntnisse können sich sowohl auf Produkte als auch auf (Herstellungs-)Verfahren und Produkt- sowie Verfahrensanwendungen erstrecken.

11. Informationstechnologie (IT) - Digitalisierung

IT ist die Abkürzung für Informationstechnologie; Oberbegriff für alle mit der elektronischen Datenverarbeitung in Berührung stehenden Techniken. Unter IT fallen sowohl Netzerkennungen, Datenbankerkennungen, Erkennungen der Büroerkommunikation als auch die klassischen Tätigkeiten des Software Engineering.

Unter **Digitalisierung** versteht man die Umwandlung von analogen Kommunikationen in Formate, welche sich zu einer automatisierten Verarbeitung in digitaltechnischen Systemen eignen.

Ziel ist es, durch den Einsatz automatisierter digitaler Kommunikation in geschäftliche / soziale Prozesse die Effizienz des gesamten Leistungsprozesses im Supply Chain zu verbessern.

ENDE Teil 8